Presseinformation

26. Juni 2009

LH Pröll dankt Freiwilligen und Einsatzkräften

„Familie NÖ hat großartigen Zusammenhalt bewiesen"

„Die Familie Niederösterreich ist in den vergangenen Tagen erneut einer schweren Prüfung unterzogen worden. Doch die Familie Niederösterreich hat wieder großartigen Zusammenhalt bewiesen. Mein Dank gilt den Tausenden Einsatzkräften und Freiwilligen. Das ist genau der Geist, der ausdrückt, wir schaffen es", sagte am heutigen Freitag Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Am ersten Tag des Hochwassers, am 23. Juni, standen nach Angaben der Landeswarnzentrale und des Landesfeuerwehrkommandos 68 Feuerwehren mit 900 Mitgliedern im Einsatz, der Rettungsdienst stellte 100 Einsatzkräfte und die Exekutive 200. Am Mittwoch, 24. Juni, haben 246 niederösterreichische Feuerwehren insgesamt rund 3.300 Mann eingesetzt. 330 Kräfte stellte das Bundesheer, 100 der Rettungsdienst und 1.000 die Exekutive. Am gestrigen Donnerstag, 25. Juni, waren 2.000 Mitglieder von 187 Feuerwehren im Einsatz, 550 Bundesheerangehörige, 100 Einsatzkräfte des Rettungsdienstes und 500 der Exekutive.

„Beispiellose Einsatzbereitschaft und gegenseitige Hilfsbereitschaft haben uns in Niederösterreich wieder ausgezeichnet. Das Land Niederösterreich wird jetzt rasch und unbürokratisch Hochwasser-Hilfe leisten", so Pröll. Der Landeshauptmann hat auch bereits die Gemeinden ersucht, Schadenskommissionen einzusetzen, um die Schäden festzustellen: „Das Land Niederösterreich wird auf schnellstem Wege finanzielle Mittel für entsprechende Schadensabgeltungen zur Verfügung stellen."

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at